

Beschäftigungsverbot Schwangerschaft

Beitrag von „Seph“ vom 25. April 2023 20:27

[Zitat von mehralsneu](#)

Ein wenig off-topic, aber: Ich finde es sehr unverschämt, den Kinderwunsch oder die zeitliche Planung von fremden Frauen hier zu kritisieren. Wenn die Threadstellerin sagt, dass sie demnächst gerne schwanger werden möchte, ist das doch ganz allein ihre Sache.

Das stimmt für sich genommen zwar, hier geht es aber gerade um die Kopplung Kinderwunsch i.V.m. einem erhofften Beschäftigungsverbot. Es ist vollkommen nachvollziehbar, dass eine erneute Schwangerschaft mit einem nicht ganz unproblematischem Kleinkind und einem Vollzeitjob irgendwann über die eigenen Grenzen hinausführen kann. Das bedeutet aber nicht, dass man den Wunsch, das "elegant" auf Steuerzahlerkosten durch ein BV zu lösen, unkommentiert stehen lassen muss.